

Antrag
Öffentlich

Fraktion der
Bürgergemeinschaft Ingolstadt (BGI)
im Stadtrat



Fraktionsvorsitzender Christian Lange
Milchstraße 4
85049 Ingolstadt
Tel.: 0841 – 993 47850
Fax: 0841 – 993 47853
E-Mail: fraktion@bg-in.de

Antrag der Fraktion der Bürgergemeinschaft Ingolstadt (BGI)

An den Oberbürgermeister
der Stadt Ingolstadt
Herrn Dr. Christian Lösel
Rathausplatz 2
85049 Ingolstadt

Ingolstadt, 29.01.2019

Gremium	Sitzung am
Stadtrat	27. Februar 2019

Vollzug des Bayerischen Straßen- und Wegegesetzes Benennung einer Straße nach Hugo Höllenreiner

Sehr geehrter Herr Oberbürgermeister,

Die BGI-Fraktion stellt folgenden **Antrag**:

Das Tiefbauamt wird beauftragt, eine Straße in einem der derzeit neu entstehenden Baugebiete nach dem ehemaligen Bürger Ingolstadts und Sinto Hugo Höllenreiner zu benennen. Die Straße soll den Namen Hugo-Höllenreiner-Straße erhalten.

Begründung:

Hugo Höllenreiner (15.09.1933 – 10.06.2015) hat nach den vorliegenden Informationen seit den frühen 1970er Jahren in Ingolstadt gelebt. Er starb am 10.06.2015 in Ingolstadt und wurde auf dem Friedhof in Baar-Ebenhausen beigesetzt. Als Sinto wurde er Opfer des Holocaust: 1943 wurde er als Neunjähriger mit seiner Familie verhaftet und in das sogenannte „Zigeunerlager Auschwitz“ deportiert. Nachdem er vier Lager überlebt hatte, wurde er 1945 im Lager Bergens-Belsen befreit.

Seit den 1990er Jahren berichtete er in zahlreichen Vorträgen als Zeitzeuge über seine Erlebnisse und leistete damit einen unschätzbaren Wert für die Erinnerung an die Verbrechen, die im Nationalsozialismus an Sinti und Roma begangen wurden. Er initiierte in München eine Gedenktafel für die in dieser Zeit ermordeten Münchener Sinti und Roma. Für sein Engagement erhielt er zahlreiche Auszeichnungen (u.a. Ehrung für sein Lebenswerk als „Botschafter der Menschlichkeit“ in München oder Verleihung des „Austrian Holocaust Memorial Award“ durch den Verein Österreichischer Auslandsdienst).

Die Benennung einer Straße nach ihm ist aus Sicht der Antragsteller auch ein weiterer Beitrag zur Erinnerung an alle Sinti und Roma, die Opfer der Verbrechen des Nationalsozialismus wurden.

gez.
Christian Lange
Fraktionsvorsitzender

gez.
Georg Niedermeier

gez.
Jürgen Siebicke

gez.
Ulrike Hodek